

Geistlicher Höhenblick – Eine Bestandsaufnahme zur derzeitigen Welt-Situation – Teil 13

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=NPFVVGpEqzg&t=232s>
Anthony Patch – 11. Januar 2019

5G und das Malzeichen des Tieres – Teil 5

Das sind die Repräsentations-Figuren. Aber es gibt noch viele Tausende von anderen Wissenschaftlern, die auf denselben Gebieten arbeiten:

- George_M._Church
- Geordie Rose von D-Wave_Systems
- Dr. Craig_Venter

Wenn sie durch den Glauben an Jesus Christus nicht erlöst werden, werden sie eines Tages aufwachen und sich selbst in diesem Bienenstock-Denken wiederfinden und glauben, dass es Utopia sei. Sie werden das Bild des Tieres anbeten, was sie selbst geschaffen haben. Über das Wie werden wir noch sehr ausführlich sprechen und auch darüber, wie es aussieht. Dann wird es nur noch einen einzigen Weltführer und eine einzige Weltreligion geben. Und diese Wissenschaftler werden denken, sie hätten ihr Ziel erreicht.

Aber dann kommen die Heuschrecken aus dem Abgrund (**Offbg 9:1-6**) und sie winden sich 5 Monate lang in ihren Schmerzen, die so schrecklich sind, dass sie nur noch sterben wollen. Aber während dieser Zeit sind sie tatsächlich unsterblich, genauso wie sie es gewollt haben. Das ist die Ironie bei dieser Geschichte.

Ich hoffe, dass viele Wissenschaftler das hier lesen, damit sie noch erlöst werden. Es geht uns nicht darum, irgendjemanden zu ermahnen oder gar zu verurteilen. Wir wollen sie nur aufwecken, damit sie die Wahrheit erkennen. Aber natürlich nicht nur die Wissenschaftler, sondern die Menschen generell. Ja, sie „schlafen“! Ich hasse es, das sagen zu müssen, weil es so herablassend und rechthaberisch klingt.

Wir sind alle Schafe, auch wir, die wahren Christen. Der einzige Grund, weshalb wir erlöst sind, ist durch die Gnade Gottes geschehen. Jesus Christus ist unser Hirte, Der Seine Herde beschützt. Wir befanden uns vor unserer Bekehrung auch im geistlichen/geistigen „Schlafzustand“ und sind ebenfalls aufgeweckt worden. Es gibt eine Menge Schafe in der Herde von Jesus Christus. Diese Schafe sind überall auf der Welt verstreut und stehen im ständigen Kontakt mit dem Heiligen Geist Gottes, Der sie in alle Wahrheiten einführt.

Die Wissenschaftler haben dieselbe DNA wie wir. Und wir unterscheiden uns nur von ihnen durch unsere Erlösung. Deshalb appelliere ich an alle:

- Wissenschaftler
- Doktoren
- Physiker
- Biologen
- Ärzte
- Teilchen-Physiker
- Experimental-Physiker
- Theoretische Physiker
- Quanten-Physiker
- Forscher der Quanten-Mechanik
- Computerwissenschaftler
- Ingenieure

Ich teile das alles mit, weil das die letzte Gelegenheit ist. Die Entrückung der wahren Christen steht kurz bevor. Das heißt, dass sie jeden Augenblick erfolgen kann. Das sollte die wissenschaftliche Welt ernst nehmen. Denn nach diesem Ereignis wird auf der Welt ein totales Chaos ausbrechen. Dann wird der Kontroll-Mechanismus voll und ganz aktiviert werden.

Wir werden hier auch über das Elektromagnetische_Spektrum sprechen. Das ist der Auslöser für die Erweckung des schlafenden Nanoteilchen-DNA-Systems und es aus der geistlichen Höhenperspektive betrachten. Dadurch werden wir erkennen, dass die Kontrolle über die Erde und die Weltbevölkerung durch die 5G-Technologie erfolgt. Diejenigen aus der wissenschaftlichen Gemeinschaft sollten die folgenden Warnungen von uns sehr ernst nehmen. Wir, die wahren Christen, fürchten uns nicht vor all diesen Dingen. Wir haben keine Panik deswegen. Stattdessen freuen wir uns. Und weshalb?

1. Weil diese Freude von unserer Erlösung kommt und wir wissen, dass unsere Entrückung naht
2. Darüber hinaus kommt die Freude aus der Tatsache, dass wir einen Leitfaden haben, der besser ist als jedes wissenschaftliche Lehrbuch. Und das ist die Bibel, das Wort Gottes. Dabei handelt es sich um ein lebendiges Buch, das unserer Zeit weit voraus und stets zu 100 % wahrhaftig ist.

Doch die Wissenschaftler arbeiten nur mit Wahrscheinlichkeiten.

Du kennst doch sicher das Doppelspaltexperiment. (Siehe dazu: <https://www.youtube.com/watch?v=FwBb9rSOVdo>). Daran sieht man, dass

alles in der wissenschaftlichen Welt nur auf Wahrscheinlichkeiten beruht. Und damit versucht man, die Zukunft vorherzusagen.

Die Wissenschaftler sprechen von physikalischen Gesetzen – den klassischen und denen im Quanten-Bereich –, doch sie beruhen nicht auf absoluten Werten. Man kann zwar sagen, dass $2 + 2$ gleich 4 ist. Das ist eine absolute Gleichung. Die Wissenschaftler können ihre Analysen mit wunderbaren Formeln an die Tafel schreiben und deren Funktionen aufzeigen, wobei sie sich auf bisherige Theorien und Gesetze berufen, welche die Wissenschaft anerkannt hat.

Wenn Du einen solchen Lehrsatz auf einer Tafel geschrieben oder von einem Computer entwickelt sieht, dann ist er allerdings so gelöchert wie ein Schweizer Käse, weil er auf Wahrscheinlichkeiten gegründet ist. Dabei bewegt man sich auf Treibsand.

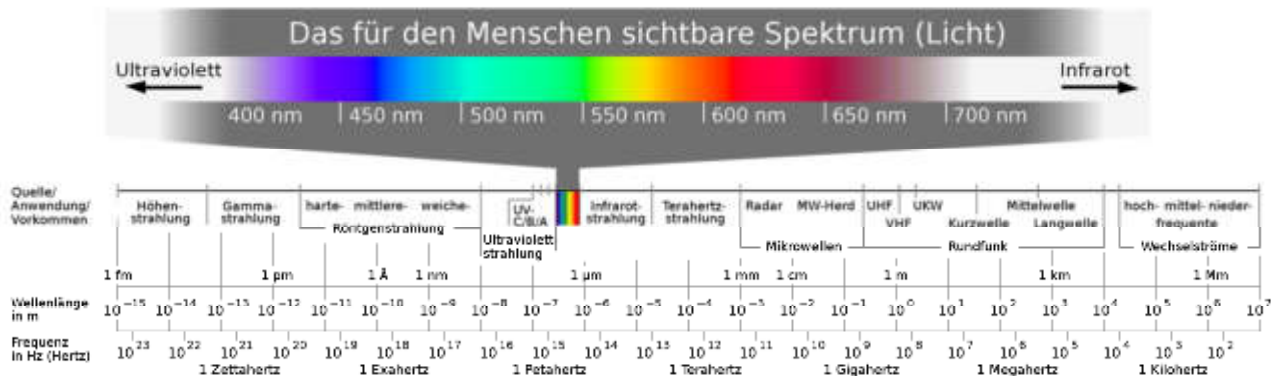
Bei den Lehren von Jesus Christus ist das etwas völlig Anderes.

1.Korintherbrief Kapitel 10, Verse 1-4

1 Ich will euch nämlich nicht in Unkenntnis darüber lassen, liebe Brüder, dass unsere Väter allesamt unter (dem Schutz) der Wolke gestanden haben und allesamt durch das Meer hindurchgezogen sind 2 und sämtlich die Taufe auf Mose in der Wolke und im Meer empfangen, 3 auch allesamt dieselbe geistliche Speise gegessen 4 und sämtlich denselben geistlichen Trank getrunken haben: Sie tranken nämlich aus einem geistlichen Felsen, Der sie begleitete, und dieser FELS war Christus.

Hier wird Jesus Christus als Fels beschrieben. Und weshalb? Weil Er Selbst die absolute Wahrheit ist und Seine Lehren nicht auf Wahrscheinlichkeiten basieren. Da die Wissenschaftler nur mit Wahrscheinlichkeiten arbeiten, sollten sie dringend realisieren, dass sie festen Boden unter ihren Füßen brauchen, und das ist der Fels Jesus Christus. Ich spreche über physikalische Teilchen und über geistliche Begriffe. Ihr Wissenschaftler, bitte begeben Euch auf den Felsen des Absoluten. Die einzigen absoluten Werte bei der Erforschung der Quanten-Mechanik und in der Teilchen-Physik können Euch nur durch den Heiligen Geist offenbart werden. Denkt an die Heisenbergsche Unschärferelation! Der Nobelpreisträger Werner Heisenberg hat bereits im Jahr 1927 erklärt, dass in der Quanten-Physik alles auf unsicheren Prinzipien basiert.

Das Elektromagnetische_Spektrum



Wir haben bereits über die 20 000 Satelliten gesprochen (Siehe dazu: <https://connectiv.events/20-000-5g-satelliten-werden-gestartet-sie-senden-gefaehrliche-mikrowellenstrahlung-ueber-die-ganze-welt/>), die bis zum Jahr 2020 in die niedrige Erdumlaufbahn (200-2 000 km) geschickt werden. Das ist natürlich höher als unser geistliches Panorama über der Erde. Aber unsere 10 km reichen da völlig aus, um die Lage richtig einzuschätzen. Die Federal Communications Commission (die unabhängigen Behörden der USA) erteilte SpaceX, geleitet von Elon Musk am 29. März 2018 die Genehmigung, **4.425 Satelliten** in einen niedrigen Orbit um die Erde zu bringen.

Am 23. September 1998 brachte die Firma „Iridium Communications Inc.“ mit Sitz in McLean (Virginia), ein betriebenes weltumspannendes Satellitenkommunikationssystem, 66 aktive Satelliten auf sechs Umlaufbahnen und zusätzlich einem oder mehreren Reservesatelliten pro Umlaufbahn. Was war der Zweck dieser Satelliten? Sie waren dazu bestimmt, Satellitentelefon (kurz Satphones genannt)-Kommunikationssysteme zu etablieren.

Die 5G-Technologie wird generell die Grundlage für den dritten DNA-Strang bilden und das Signal senden, damit er aktiviert wird.

Daran werden folgende Unternehmen beteiligt sein:

- Space X mit 12 000 Satelliten
- One Web mit 4 500 Satelliten
- Boeing mit 2 900 Satelliten
- Spider Global mit 972 Satelliten

Darüber hinaus wird es noch kleinere Unternehmen geben, die eine geringere Anzahl Satelliten in die niedrige Erdumlaufbahn bringen werden.

Du weißt sicher schon, dass es da Kontroversen wegen der Strahlung gibt. Sie wird Nichtionisierende_Strahlung genannt. Wir werden hier über die Auswirkungen auf das menschliche Gewebe und die Zellen sprechen.

Siehe dazu: Quelle: <http://detlef-meis.de/2019/05/09/20000-satelliten-in-5g-werden-installiert/>

Zunächst wollen wir aber über die Raketen sprechen, welche diese Satelliten in die Erdumlaufbahn transportieren. Denken wir dabei an den Treibstoff dieser Raketen. Es gibt Raketen, die mit flüssigem und mit festem Treibstoff fliegen. Jetzt ist sogar die Rede davon, dass man Raketen mit Ionenantrieb produzieren will, wobei Quecksilber verwendet wird. Erzeugt wird der Ionenstrahl, indem Gasteilchen (z. B. Xenon) oder Kleinsttröpfchen (z. B. Quecksilber) durch eine Kathode zunächst ionisiert werden. Anschließend werden sie in einem elektrischen Feld beschleunigt. Nach der Passage des so genannten Neutralisators, der dem Strahl wieder Elektronen zuführt und ihn somit elektrisch neutral macht, werden die Teilchen in Form eines Strahls ausgestoßen.

Du musst kein Raketen-Wissenschaftler sein, um verstehen zu können, was das bedeutet. Wenn eine Rakete Treibstoff verbrennt, produziert sie einen Ausstoß. Raketentriebwerke oder auch Raketenmotoren sind Antriebe, die die Antriebskraft (Schub) durch Ausstoßen von Stützmasse entgegen der Antriebsrichtung erzeugen. Weil sie dabei keine Materie von außen ansaugen und beschleunigt wieder ausstoßen, funktionieren sie unabhängig von der Umgebung, also auch im Vakuum. Sie wurden ursprünglich für den Flug von Raketen entwickelt. Der Arbeit des Raketentriebwerks liegt das Rückstoßprinzip (siehe auch Rückstoßantrieb) im Rahmen des dritten newtonschen Axioms zugrunde.

Das erste Newtonische Gesetz über die Bewegung lautet: „Ein Körper verharrt im Zustand der Ruhe oder der gleichförmig geradlinigen Bewegung, sofern er nicht durch einwirkende Kräfte zur Änderung seines Zustands gezwungen wird.“

Hier haben wir es wieder: Ursache und Wirkung. Demnach kommt das, was die Rakete ausstößt, zurück auf die Erde und verschmutzt die Umwelt. Du würdest niemals Deinen Mund an das Auspuffrohr Deines Autos halten, wenn der Motor läuft. Das, was diese Raketen ausstoßen, ist hochgradig giftig. Wir sprechen hier über Quecksilber, Peroxide, Kerosin und Flüssigsauerstoff, auch LOX genannt. All diese Stoffe werden verbrannt. Und durch die Asche

werden die Elemente verändert, was zur Verschmutzung unserer Atmosphäre führt, aus der wir Sauerstoff, Stickstoff, Helium und Wasserstoff beziehen, alle Elemente die für uns lebensnotwendig sind.

Im Jahr 2017 wurden von überall auf der Welt insgesamt 90 Raketen mit Festbrennstoff in die Erdatmosphäre geschossen, was zu einer massiven Ausdünnung der Ozonschicht geführt hat. Wenn die Ozonschicht verletzt wird, bekommen wir nicht nur Atemschwierigkeiten, sondern wir sind auch nicht mehr vor Gammastrahlung und Röntgenstrahlen geschützt.

Wird Gammastrahlung in menschlichem, tierischem oder pflanzlichem Gewebe absorbiert, wird ihre Energie in Ionisations- und anderen Vorgängen wirksam. Dabei treten im Gewebe Sekundärstrahlungen, wie freigesetzte Elektronen und Röntgenstrahlung, auf. Insgesamt ergeben sich – für den Organismus meist schädliche – Wirkungen durch das Aufbrechen chemischer Bindungen. Das Ausmaß der Gesamtwirkung wird durch die Äquivalentdosis beschrieben. Die Folgen können am bestrahlten Organismus selbst (*somatische* Schäden) oder, durch Schädigung des Erbguts, an seinen Nachkommen als *genetische* Schäden auftreten.

Die Funktionsfähigkeit der Zellen bleibt auch bei hohen Strahlendosen zunächst meist erhalten. Sobald sich die Zelle aber teilt oder Proteine produziert, können Veränderungen am Erbgut und Schäden an Zellorganellen zum Absterben der Zelle führen. Die Strahlenkrankheit wirkt deswegen erst nach einiger Zeit tödlich, wenn bestimmte, lebenswichtige Zelltypen, die auch beim gesunden Menschen regelmäßig absterben und neu gebildet werden, nicht mehr in ausreichender Zahl vorhanden sind. Besonders betroffen sind hiervon Blutzellen. Alternativ kann es dazu kommen, dass durch die Strahlung verursachte Mutationen zu unkontrollierter Zellteilung führen, wobei die sich teilenden Zellen meistens ihre ursprüngliche biologische Funktion verlieren. Es entstehen Tumore, die darüber hinaus Metastasen bilden können (Krebs).

Das bedeutet, dass Ionisierende Strahlung vom Kosmos auf die Erde kommt, was Gamma- und Röntgenstrahlen in Wahrheit sind. Freie Protonen, Elektronen oder andere geladene Teilchen werden ab einer kinetischen Energie von etwa 5 eV zur ionisierenden Strahlung gezählt. Demnach sind Alphastrahlung (positiv geladene Heliumkerne) und Betastrahlung (negativ geladene Elektronen oder positiv geladene Positronen) stets ionisierende Strahlung. Sie kommen als Teilchen oder als Wellen auf die Erde.

Von der Sonne und vom Kosmos kommen Protonen auf die Erde. Ionisierende Strahlung zerstört unsere Zellen und vernichtet den Sauerstoff, den Wasserstoff, das Helium und den Stickstoff in der Atmosphäre. Die Ozonschicht schützt uns aber nicht nur vor Röntgen- und Gammastrahlen

und ionisierter Strahlung sondern auch vor elektromagnetischen Strahlen.

Aber diese Raketen, welche die Satelliten in die Nähe der Erdumlaufbahn bringen, verdünnen mit ihrem festen Treibstoff die Ozonschicht. Es gibt auch Raketen mit flüssigem Treibstoff, wie zum Beispiel Kerosin. Das erzeugt schwarzen Kohlenstoff, also Ruß, buchstäblich Aktivkohle. Denk einmal an einen Diesel-LKW, wenn er startet, um loszufahren. Dabei wird eine schwarze Abgasfahne erzeugt, wobei es sich um Ruß, also um Kohlenstoff handelt, von dem man weiß, dass er die Umwelt verschmutzt.

Wenn die Zahl der jährlichen Raketenstarts auf das Zehnfache oder mehr erhöht (also um 900 oder mehr pro Jahr) wird, könnte die Ausdünnung der Ozonschicht und die Zunahme an Aktivkohle die Antarktis um 3 Grad erwärmen und die Ozonschicht um 4 % verringern.

Die Gefahr, die von den Raketen, welche die 20 000 Satelliten transportieren, ausgeht, ist schon schlimm genug. Aber was ist mit den Strahlen, die dann von den Satelliten ausgehen? Wie gefährlich sind sie?

Das werden wir uns als Nächstes anschauen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)